



**19. bis 21. Februar 2019, Messe Stuttgart**

**EUROEXPO**

Messe- und Kongress-GmbH  
Joseph-Dollinger-Bogen 7  
D - 80912 München  
Tel.: +49 (0)89 323 91-259  
Fax: +49 (0)89 323 91-246  
[www.euroexpo.de](http://www.euroexpo.de)  
[www.logimat-messe.de](http://www.logimat-messe.de)  
[www.tradeworld.de](http://www.tradeworld.de)

Im Rahmen der:



**17. Internationale Fachmesse für Intralogistik-  
Lösungen und Prozessmanagement  
19. bis 21. Februar 2019, Messe Stuttgart**

München, 11.12.2018

## Presseinformation

TradeWorld im Rahmen der LogiMAT 2019 in Stuttgart

### **Trends und Strategien für den Connected Commerce – praxisnah aufbereitet**

**Erneut findet auf der TradeWorld, die vom 19. bis 21. Februar 2019 im Rahmen der LogiMAT 2019 stattfindet, auf sechs Foren ein erstklassiges Weiterbildungsformat für Händler und Logistiker statt. Neben Trendthemen wie Künstliche Intelligenz und Blockchain werden von den hochkarätigen Referenten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Fachverbänden strategische Themen wie ein geeignetes Shopsystem oder der effektive Umgang mit Retouren behandelt.**

Jahresende und Jahresbeginn sind immer die Wochen, in denen die verschiedensten Auguren Prognosen auf das kommende Jahr wagen und die thematischen Weichen stellen. Für den Handel zeichnet sich dabei bereits ein sehr klares Bild ab, denn die Themen Robotics in Retail, effizientes Warehousing, Fulfillment, Same Day Delivery, Retourenmanagement, Blockchain und Künstliche Intelligenz waren 2018 omnipräsent und werden es auch 2019 sein. Hinter diesen Begriffen verbergen sich aktuelle Herausforderungen, denen sich handelstreibende Unternehmen stellen müssen, um im Omnichannel-Handel erfolgreich zu agieren. „Wer seinen Kunden beispielsweise Services wie Click & Collect, Online-Verfügbarkeitsanzeigen oder Instore-Bestellmöglichkeiten anbieten möchte, muss vor allem die eigenen Prozesse im Griff haben“, erklärt Dr. Petra Seebauer, die für die TradeWorld verantwortliche Geschäftsführerin der EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH.

Auf der TradeWorld, die vom 19. bis 21. Februar 2019 im Rahmen der größten Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement LogiMAT in Stuttgart stattfindet, steht die durchgängige Digitalisierung von Handels- und Logistikprozessen im Fokus. Sie zeigt Wege auf, wie digitales Frontend mit Backend und den dahinterliegenden Logistikprozessen nahtlos zusammenarbeitet.

Neben der exklusiven Fachausstellung finden an allen drei Tagen hochkarätige Vorträge zum digitalen Handel statt. Die sechs Fachforen werden bei der kommenden Veranstaltung federführend vom Digitalverband Bitkom, dem wissenschaftlichen Institut des Handels (EHI Retail Institute, Köln), dem wissenschaftlichen Beratungsinstitut ibi research an der Universität Regensburg, dem Institut für Handelsforschung (IFH Köln), der Logistik- und IT-Beratung Vallée und Partner sowie der Fachzeitschrift LOGISTIK HEUTE ausgerichtet.

## **Die Foren und Themen im Überblick**

In sechs jeweils 75-minütigen Vortragspaneln referieren Brancheninsider über spannende Themen, diskutieren mit Handels- und Logistik-Experten und beleuchten die unterschiedlichen Facetten der Herausforderungen im stationären und im Onlinehandel. Die Foren finden in Halle 2 (Forum T) statt.

### **Das B2B-Geschäft im Spannungsfeld von Innovation und Routine**

Dr. Georg Wittmann vom Think Tank ibi research an der Universität Regensburg geht am Dienstag, den 19. Februar 2019 von 11:00 bis 12:15 Uhr dem Thema B2B-E-Commerce auf den Grund, denn die Digitalisierung macht auch vor Herstellern und dem Großhandel in Deutschland nicht halt: Für die Zukunft erwarten Experten eine weitere Verlagerung betrieblicher Beschaffungsprozesse in das Internet. Wer im B2B-E-Commerce erfolgreich sein will, muss dabei jedoch einige Themen berücksichtigen, die aus dem Geschäft mit Konsumenten kaum bekannt sind. So spricht Matthias Henrichs (Country Manager DACH, Oro Inc.) über die notwendige Infrastruktur für den B2B-E-Commerce und Stephan Vila (Bereichsleiter Payment, Creditreform) über Zahlungsabwicklung und Risikomanagement.

### **Transparenz in der Handelslogistik**

Der Branchenverband Bitkom zeigt dann ebenfalls am Dienstag, den 19. Februar vom 14:45 bis 16:00 Uhr auf, wie digitale Technologien für mehr Transparenz in der Handelslogistik sorgen. Durch den sinnstiftenden Einsatz von Smart Data, Artificial Intelligence und Blockchain lässt sich beispielsweise das Routenmanagement optimieren oder Tracking- und Tracing-Ressourcen fördern. „Transparenz sorgt zum einen für mehr Informationen bei den Verbrauchern, aber auch einen besseren personalisierten Service für die Kunden“, präzisiert Julia Miosga, Bereichsleiterin Handel und Logistik beim Bitkom. Unter ihrer Moderation zeigen verschiedenen Experten, wie digitale Technologien auch im operativen Geschäft innerhalb der Unternehmen sowie den Geschäftspartnern helfen, Routen zu optimieren, Flotten zu warten, Kosten zu senken, nachhaltig zu planen, Rohstoffe zu sparen und Umsätze zu steigern. Zum Thema „5G für das IoT der Logistik: eine Anwendungsfallanalyse“ spricht dabei Anne Bernardy von der Fachgruppe Informationstechnologiemanagement im Informationsmanagement FIR e.V. an der RWTH Aachen. Danach folgt ein Vortrag von Udo Latino (Geschäftsführer brodos.net GmbH) zum Thema „Reinventing Retail – Omnichannel made easy“ und Stephanie Leß (Leiterin Marketing & PR, Agrando) über „Mehr Transparenz im Agrarhandel mit Data Sharing“.

### **Welche B2B-Geschäftsmodelle im digitalen Plattformzeitalter Bestand haben**

Unter der Moderation von Gero Becker, Senior Projektmanager am Institut für Handelsforschung (IFH Köln), zeigen am Mittwoch, den 20. Februar 2019 von 10:00 bis 11:15 Uhr verschiedene Händler auf, wie digitale Plattformen die Customer Journey beeinflussen – entweder während der Informationsphase oder bei der schlussendlichen Beschaffung. Dieses Forum zeigt auf, was B2B-Anbieter berücksichtigen müssen, um zukünftig in der Customer Journey relevant zu bleiben. Es sprechen und diskutieren hierüber zusammen mit Gero Becker Michél-Philipp Maruhn (Gründer & CEO von ROOBEO) und Mirco Grübel (Gründer & CEO, Myster).

### **Vom Fulfillment zum Omnichannel-Handel – Wie Händler sich schrittweise auf den Weg machen können**

Ebenfalls am Mittwoch, 20. Februar 2019 finden von 14:30 bis 15:45 Uhr unter der Leitung von Prof. Dr. Franz Vallée, Wissenschaftlicher Leiter, VuP GmbH, Münster mehrere Kurzvorträge zum Thema Omnichannel statt. Denn Unternehmen stehen vor der Herausforderung, mehrere

Vertriebskanäle in allen Phasen des Kaufprozesses intelligent integrieren zu müssen. Im Forum werden pragmatische Lösungen für den Händler und neue Technologien aufgezeigt. Nach einer Einführung von Prof. Vallée spricht Bastian Welsing (Leiter Logistikkoordination, Ernsting's family GmbH & Co. KG) über „Omnichannel Konzept bei Ernsting's family“, zum Thema „Omnichannel-Logistik durch einen Logistikdienstleister“ referiert Vanessa Kreutz (Manager Business Development, BLG Handelslogistik GmbH & Co. KG) und Sebastian Rieder (Gründer, Beta Fashion) erläutert das Thema „Wie plane ich die Bedarfe richtig“.

### **Status und Entwicklungsperspektiven von KI und Robotik in der Logistik**

Ob in der Logistik oder im Verkauf – dank der sich rasant fortentwickelnden Leistungsfähigkeit der Künstlichen Intelligenz und der physischen Leistungsfähigkeit von Robotik-Anwendungen werden Anwendungsfälle im Handel immer realistischer. Dazu erwartet die Besucher am dritten Messetag (21. Februar 2019, 10:00 bis 11:15 Uhr) eine spannende Diskussionsrunde unter der Leitung von Marco Atzberger, Mitglied der Geschäftsleitung, EHI Retail Institute, Köln. Zunächst spricht Matthias Krinke (Geschäftsführer von pi4 robotics) zum Thema „281 Tage Gisela im Bikini – ein Erfahrungsbericht“, es folgt Jonas Reiling (Technologiemanager Filiallogistik, dm-drogerie markt GmbH + Co. KG) mit „Robotik in der Einzelhandelsfiliale – Anforderungen und Herausforderungen“ und über „Linde Robotics – Wie fahrerlose Transportsysteme Handelsprozesse unterstützen“ referiert Matthias Merz (Senior Director Software Solutions LMH EMEA, Linde Material Handling GmbH).

### **Retourenlogistik: Das Beste aus Rücksendungen machen**

Wer sich im Online- und Omnichannel-Handel nicht zielgerichtet mit Retouren beschäftigt, setzt den Geschäftserfolg aufs Spiel. Durch ein ganzheitliches Retourenmanagement können Händler sowie die für sie tätigen Logistikdienstleister punkten. Matthias Pieringer, Chefredakteur der renommierten Fachzeitschrift LOGISTIK HEUTE, HUSS-VERLAG GmbH, beschließt von 14:00 bis 15:15 Uhr mit diesem alltagsrelevanten Thema das spannende Vortragsprogramm im TradeWorld-Fachforum. Michael Anspach (COO, Outfittery GmbH) erläutert die effizienten Retourenprozesse bei Outfittery, Martin Borelius (Division Manager Sales, Hermes Germany GmbH) und Christian Balzer (COO Consumer Products, Arvato SCM Solutions) zeigen, welche Herausforderungen für Handel und Fulfillment das ungeliebte Stiefkind Retouren mit sich bringt. Impulse aus der Forschung für die Praxis liefert hierzu Jennifer Beuth (Wissenschaftliche Mitarbeitern in der Abteilung Intralogistik & - IT Planung, Fraunhofer IML).

Veranstalter: EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH, Joseph-Dollinger-Bogen 7, 80807 München, Tel.: +49 (0)89 32391-259, Fax: +49 (0)89 32391-246  
8.607 Anschläge inklusive Leerzeichen

*München, den 11.12.2018 Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 80912 München*

### **Über die TradeWorld / LogiMAT**

Die nächste LogiMAT, 17. Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement, findet vom 19. bis 21. Februar 2019 auf dem Messegelände Stuttgart direkt am Flughafen statt und gilt mit mehr als 1.600 Ausstellern mittlerweile als weltweit größte Fachmesse für Intralogistik. Sie bietet einen vollständigen Marktüberblick über alles, was die Intralogistik-Branche bewegt – von der Beschaffung über die Produktion bis zur Auslieferung. Internationale Aussteller zeigen bereits zu Beginn des Jahres innovative Technologien, Produkte, Systeme und Lösungen zur Rationalisierung, Prozessoptimierung und Kostensenkung der innerbetrieblichen logistischen Prozesse.

Im Rahmen der LogiMAT zeigt die TradeWorld – Kompetenz-Plattform für Handelsprozesse innovative E-Commerce-Konzepte für die Gestaltung, Steuerung und vernetzte Digitalisierung in den Bereichen Beschaffung, Onlineshop und Vermarktung, Software, Fulfillment, KEP-Dienste, Retoure und Aftersales. Abgerundet wird das Angebot durch das

TradeWorld-Fachforum in Halle 2 mit täglich wechselnden Vortragsreihen zu Themen wie: Herausforderung B2B-E-Commerce; Digitalisierung bringt Transparenz in die Handelslogistik; B2B-Commerce im Plattformzeitalter; Vom Fulfillment zum Omnichannel-Handel; KI und Robotik in Logistik und Handel; Das Beste aus Rücksendungen machen.

Der Ausstellungsbereich sowie das dazugehörige Forenprogramm der TradeWorld stellen ein strategisches Kompetenzfeld der LogiMAT dar.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.tradeworld.de](http://www.tradeworld.de) oder [www.logimat-messe.de](http://www.logimat-messe.de)